

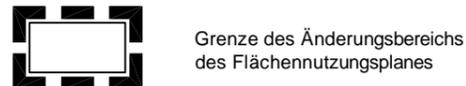


**Planzeichenerklärung**

**1. Flächen für die Landwirtschaft und Wald**



**2. Sonstige Planzeichen**



**Präambel**

Auf Grundlage des § 1 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) und des § 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat der Rat der Gemeinde Edewecht diese 23. Flächennutzungsplanänderung, bestehend aus der Planzeichnung, beschlossen.

Edewecht, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Bürgermeisterin

\_\_\_\_\_  
Siegel

**Verfahrensvermerke**

**1. Aufstellungsbeschluss**

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Edewecht hat in seiner Sitzung am \_\_\_\_\_ die Aufstellung der 23. Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen.  
Der Aufstellungsbeschluss wurde gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am \_\_\_\_\_ ortsüblich bekanntgemacht.

Edewecht, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Bürgermeisterin i.A.

**2. Planunterlage**

Kartengrundlage: Amtliche Karte 1:5000 (AK5)  
Maßstab: 1:5000

**Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung,**

© 2019



**3. Entwurfs- und Verfahrensbetreuung**

Projektbearbeitung: Dipl. Ing. Matthias Lux  
Technische Mitarbeit: F. Schubert

Im Technologiepark Nr. 4  
26129 Oldenburg  
T. 0441 998 493 - 10  
info@lux-planung.de  
www.lux-planung.de



Oldenburg, den 10.06.2021

**4. Frühzeitiges Beteiligungsverfahren**

Die Planunterlagen für die frühzeitige Bürgerbeteiligung haben in der Zeit vom 02.06.2020 bis 03.07.2020 gemäß § 3 Abs. 1 BauGB öffentlich ausgelegen. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange wurde in der Zeit vom 02.06.2020 bis 03.07.2020 gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt.

**5. Öffentliche Auslegung**

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Edewecht hat in seiner Sitzung am \_\_\_\_\_ dem Entwurf der 23. Flächennutzungsplanänderung und der Begründung zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am \_\_\_\_\_ ortsüblich bekanntgemacht. Der Entwurf der Flächennutzungsplanänderung und der Begründung sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen haben vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Edewecht, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Bürgermeisterin i.A.

**6. Feststellungsbeschluss**

Der Rat der Gemeinde Edewecht hat nach Prüfung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB die 23. Flächennutzungsplanänderung nebst Begründung in seiner Sitzung am \_\_\_\_\_ beschlossen.

Edewecht, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Bürgermeisterin i.A.

**7. Genehmigung**

Die 23. Flächennutzungsplanänderung ist mit Verfügung (AZ.: \_\_\_\_\_) vom heutigen Tag unter Auflagen / mit Maßgaben gemäß § 6 BauGB genehmigt.

Westerstede, den \_\_\_\_\_

Landkreis Ammerland

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

**8. Bekanntmachung**

Die Erteilung der Genehmigung der 23. Flächennutzungsplanänderung ist gemäß § 6 Abs. 5 BauGB am \_\_\_\_\_ im Amtsblatt für den Landkreis Ammerland bekanntgemacht worden. Die 23. Flächennutzungsplanänderung ist damit am \_\_\_\_\_ wirksam geworden.

Edewecht, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Bürgermeisterin i.A.

**9. Verletzung von Vorschriften**

Innerhalb von einem Jahr nach Wirksamwerden der 23. Flächennutzungsplanänderung ist die Verletzung von Vorschriften beim Zustandekommen der Flächennutzungsplanänderung nicht geltend gemacht worden.

Edewecht, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Bürgermeisterin i.A.

**Gemeinde Edewecht**

**23. Änderung  
des Flächennutzungsplanes**

**M. 1 : 5.000**